

Büro des Außenministers

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 6. Juni 2012, 22:00

image not found or type unknown



Beitrag von „Onkel Ho“ vom 8. Juni 2012, 11:32

Hallo Lars,

nach meiner Wahl zum NV-Präsidenten schaue ich gerade die Unterlage dort durch. Dabei habe ich die Zustimmung zu einem [Vertrag mit Bergen](#) gefunden. Kannst du vll. in [Bergen](#) mal nachfragen, ob sie auch weiterhin an diesem Vertrag interessiert sind?

*so Die haben einen Simoff-Neustart gemacht, haben ihre Simon-Geschichte völlig verändert und heißen jetzt Republik Bergen. *so

Vielen Dank,

Onkel Ho

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 8. Juni 2012, 14:01

SMS an Ho ich kümmere mich darum

Beitrag von „Marc Pfeiffer“ vom 7. August 2012, 19:56

Lässt sich einen Termin für einen Kurzbesuch, anlässlich seines Erstbesuches in Turanien, beim Außenminister geben, um sich auch bei ihm vorzustellen.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 7. August 2012, 20:01

man schägt Herrn Pfeiffer den morgigen Nachmittag, 17.30 Uhr vor

Beitrag von „Marc Pfeiffer“ vom 7. August 2012, 20:12

Findet das äußerst perfekt, sagt zu und hofft, dass irgendjemand in der Botschaft sein Bett bezieht, da er nun doch länger bleibt, als gedacht. Was aber nicht schlimm ist. Oder sollte er in ein Hotel gehen? Aber nein, in der Botschaft gab es auch Küchenpersonal. Seine Verpflegung durfte daher auch sicher gestellt sein. Dann wird er also morgen hier vorsprechen, um 17.30 Uhr.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 8. August 2012, 18:32

wartet auf den Gast

Beitrag von „Marc Pfeiffer“ vom 10. August 2012, 12:40

Trifft endlich ein und entschuldigt sich für die leichte Verspätung.

Ist nicht meine Art, aber ich habe, ehrlich gesagt, verpasst mich rechtzeitig auf den Weg zu machen. Entschuldigung.

Aber nichtsdestotrotz freue mich, Sie persönlich kennen zu lernen, Herr Thomasson. 😊

Wie ich hörte, waren Sie erst kürzlich in Fuchsen zu Gesprächen mit dem Hofkanzler zugegen. Ich hoffe, Sie hatten bei uns einen schönen Aufenthalt und die Gespräche verliefen zu Ihrer Zufriedenheit?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 10. August 2012, 17:34

schaut auf die Uhr

Ach was, Sie sind doch Pünktlich 😊

weist auf ein rotes Stoffsesselchen

Nehmen Sie doch Platz 😊 Ich hoffe Sie haben leicht hergefunden?

Beitrag von „Marc Pfeiffer“ vom 10. August 2012, 18:09

Ja danke, war kein Problem. Ich habe mir einen Fahrer geleistet. Der kannte den Weg. 😊

Setzt sich.

Sehr gemütlich hier. Für lange Sitzungen wie geschaffen. 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 13. August 2012, 08:25

Ja, wir sind in Turanien auf alles vorbereitet 😊

Sagen Sie, was führt Sie nach Turanien?

Beitrag von „Marc Pfeiffer“ vom 13. August 2012, 15:18

Nun, die amtierende Regierung hat aus der Tatsache, dass Botschafterstellen in Fachsen bei den Arbeitssuchenden äußerst unbeliebt sind, dem zu Folge also die freien Stellen nicht besetzt werden können, sie aber dennoch die Kontakte zu unseren Vertragspartner halten und festigen möchte, die Stelle des Generalbotschafters neu besetzt und mich dazu ernannt.

So jette ich jetzt durch die Welt, inspiziere die Botschaften, ordne die Verwaltung vor Ort neu, achte darauf, dass der Kommunikationsfluss zwischen Heimatland und Botschaft reibungslos und schnell vonstatten geht und stelle mich natürlich dem außenpolitischen Personal der jeweiligen Staaten vor, wie sich das gehört. 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 15. August 2012, 13:26

Sehr löblich. Wie können Sie denn im Falle des Falles erreichen?

Beitrag von „Marc Pfeiffer“ vom 15. August 2012, 21:15

Hinterlassen Sie einfach eine Nachricht für mich in der Botschaft. Die dortige Leiterin der Verwaltung wird sie umgehend an mich weiterleiten. Sie hat alle meine Kontaktdaten. Unabhängig davon werde ich mich bemühen regelmäßig persönlich hier nach dem Rechten zu schauen.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 20. August 2012, 15:53

Das hört sich gut an.

Ich nehme an Sie hatten ein politisch intensives Gespräch bereits mit Herrn Freinberger, so dass uns jetzt das Vergnügen der leichten Kost bleibt. Darf ich Ihnen etwas zu trinken anbieten?

Beitrag von „Marc Pfeiffer“ vom 20. August 2012, 16:51

Ja, wir hatten ein ganz gutes Gespräch und auch einen neuen gemeinsamen Ansatz für eine Zusammenarbeit im Bereich des Militärs heraus gearbeitet. Ich habe den Vorschlag gleich weiter gefaxt und hoffe natürlich, dass unser Hofrath für Verteidigung die Idee aufnimmt. 😊

Etwas zu trinken wäre prima. Einen Saft vielleicht?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 22. August 2012, 21:44

serviert Pfeiffer einen Saft und gießt sich selbst auch einen ein

Hatten Sie denn schon Gelegenhaeit das Land näher in Augenschein zu nehmen? es gibvt vieles zu sehen, auch für einen nur durchreisenden Diplomaten

Beitrag von „Marc Pfeiffer“ vom 22. August 2012, 21:58

Vielen Dank.

Trinkt einen Schluck bevor er antwortet.

Leider nein. Nur das, was man so auf den Wegen, die ich zwischen Flughafen, Botschaft und Außenministerium zurück gelegt habe, zu sehen bekommen habe. Was dürfte ich denn speziell in der Hauptstadt nicht verpassen?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 22. August 2012, 22:10

Nun, die Siegestsäule und das Großturinische Tort sollten Sie sich unbedingt anschauen. Und wenn Sie einkehren möchten, ist das [Hofbräuhaus](#) die erste Wahl

Beitrag von „Marc Pfeiffer“ vom 24. August 2012, 22:07

Danke für die Empfehlungen. Sofern es sich zeitlich ergibt, werde ich mal dort vorbeischaun, also im Hofbräuhaus. 😊 Für die anderen Sehenswürdigkeit der Stadt sollte ich mir die Zeit aber nehmen können so bald ich alle Botschaften des Freistaates abgeklappert habe.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 28. August 2012, 23:19

Dann gestatten Sie mir, Sie zu einem traditionellen turanischen Gericht ins Hofbräuhaus einzuladen, gerne auch nach [Karlssonscher](#) Rezeptur

Beitrag von „Marc Pfeiffer“ vom 29. August 2012, 17:44

Gerne. Eine gute Idee. 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 7. September 2012, 12:58

so sorry, vergessen so

begibt sich ins [Hofbräuhaus](#)

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 16. September 2012, 14:30



image not found or type unknown

Abeken bittet um einen Termin beim Außenminister.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 16. September 2012, 20:32

Abeken erhält sofort Zutritt zum Büro

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 16. September 2012, 22:20

image not found or type unknown

Hat sich gerade auf den extraordinär bequemen Sitzmöbeln niedergelassen und schmökert durch eine Boulevardzeitung. Fährt vor Schreck hoch und betritt das Büro des AuMi.

Guten Tag, Herr Thomasson. Danke das Sie mir etwas Ihrer Zeit erübrigen können. 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 16. September 2012, 23:32

Immer doch Herr Abeken, was kann ich Ihnen zu trinken anbieten?

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 17. September 2012, 14:09

Hmm...eine Limonade wenn 's keine Umstände macht.
Schönes Büro haben Sie.

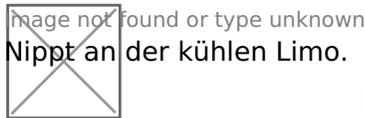
Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 17. September 2012, 16:26

Danke für die Blumen 😊

schenkt Abeken ein Glas Limo aus edelster turanischer Fabrikation ein

Nuin, Herr Abeken, was kann ich für Sie tun?

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 17. September 2012, 16:46



Ich bin hier um mich für eine Verwendung in Ihrem Geschäftsbereich persönlich zu bewerben. 😊 Sofern Sie einverstanden sind...? Ich suche neue Herausforderungen, eine neue Aufgabe.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 17. September 2012, 19:57

denkt einen Moment nach

Sie sehen mich überrascht, Herr Abeken. Nicht dass ich an Ihren Fähigkeiten zweifle, die haben Sie wiederholt in anderen Positionen vortzüglich bewiesen. Aber genau das verwundert mich. Was reizt Sie daran ins zweite Glied zurückzutreten? Und wo genau stellen Sie sich im Außenministerium Ihr zukünftiges Aufgabenegebiet vor? Immerhin gewinnt das Außenministerium mittelfristig keinen Aktivitätspreis

Verstehen Sie mich recht, ich möchte verhindern dass Sie sich unterfordert fühlen und nacher vor Frust wieder hinschmeißen, das denke ich wäre das Gegenteil von dem was Sie möchten.

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 17. September 2012, 22:37

...wieder hinschmeißen...na ja, Herr Minister. Diese Beschreibung trifft ja nun auf viele turanische Politiker zu. 😊

Verstehen Sie mich bitte nicht falsch aber für mich sind nur ganz wenige Dinge auf Ewigkeit gebaut. Wer weiß was in fünf Jahren ist oder in zehn. Aber momentan sieht es bei mir so aus.



Ich dachte vielleicht an eine Stelle in einer unserer vielen Botschaften.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 18. September 2012, 09:37

Das vielleicht nicht, aber ich könnte Sie zum Sonderbeauftragten für Fuchsen machen, um den Austausch zwischen beiden Ländern auf turanischer Seite zu koordinieren und mit Leben zu füllen. Wäre das was für Sie?

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 18. September 2012, 11:38

Na das ist doch was. 😊
Wie sähe denn mein Aufgabengebiet aus?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 18. September 2012, 13:09

Eine exakte Stellenbeschreibung müsste ich noch schaffen, aber es geht prinzipiell darum, dass Sie - bei Bedarf auch eigeninitiativ - die Kontakte zu Fuchsen pflegen, mit den beiden Botschaftern und der Regierung. Das kann auch dergestalt gestehen dass Sie bei der Koordination von Veranstaltungen helfen oder dort wo es darum geht in Wirtschaft und Bildung zusammenzuarbeiten.

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 18. September 2012, 13:33

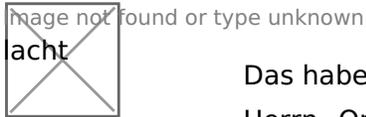
Interessant.
Wer sind die beiden Botschafter?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 18. September 2012, 20:47

Unser Mann in Fuchsen ist Herr Nicola de Omiecina , der Fuchse in Turanien ist Generalbotschafter Marc Pfeiffer

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 18. September 2012, 21:33

Achso, diese beiden meinten Sie...



Das habe ich jetzt völlig falsch verstanden.

Herrn Omiecina kenne ich seit einiger Zeit. 😊 Ist geplant ihn dort abzulösen?

[SimOff](#)

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 18. September 2012, 21:53

Eigentlich nicht, er leitet dort sehr gute Arbeit

[SimOff](#)

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 18. September 2012, 22:55

Also bin ich ihm dann unterstellt?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 18. September 2012, 22:59

Nein, Sie arbeiten auf Augenhöhe beziehungsweise außerhalb der Hierarchiekette und wären allein mir unterstellt.

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 18. September 2012, 23:15

Quasi als Gedenk...ääh...Denkfabrik, richtig? 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 18. September 2012, 23:23

Das ist auf jeden Fall beinhaltet, ja. Sie sind aber auch Verbindungsmann zu den diversen in einzelnen Projekten eingebundenen Personen und Institutionen.

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 18. September 2012, 23:41

Das ist eine Herausforderung. Gerne. 🙄

Gibt es derzeit Projekte oder Vorgänge die wir besonders beachten sollten?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 19. September 2012, 08:13

Im Sommer sind die Verhandlungen mit Fuchhsen über eine Vertiefung der Freundschaft etwas der Hitze zum Opfer gefallen, so dass noch kein Vertrag ausgearbeitet wurde. Der Fuchsische Vorschlag war mir etwas zu sehr blabla. Hier sollten wir ansetzen

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 19. September 2012, 09:08

Also einen Vertrag über gegenseitige Freundschaft und Kooperation?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 19. September 2012, 11:49

Ja, in dem auch konkretes geregelt wird. Kooperation von Schulen, Anerkennung der Schulabschlüsse, und solche Sachen

Beitrag von „Onkel Ho“ vom 19. September 2012, 12:10

kommt zufällig am Büro vorbei

Eine gute Idee wäre vielleicht auch eine regelmäßige gemeinsame Kabinettsitzung. Dabei lassen sich leichter Kontakte schließen und Ideen austauschen.

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 19. September 2012, 12:50

Huch! Wer war das? 😬

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 19. September 2012, 13:22

hört vor der Tür eine Stimme und beschließt die Schallisolierung verbessern zu lassen

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 19. September 2012, 13:53

Nun...

Ich werde mich an die Arbeit machen. 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 19. September 2012, 17:55

Fein 😊 ich werde Sie in Kürze in Fuchsen offiziell vorstellen.

reicht ihm die Hand

Auf Gute Zusammenarbeit

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 19. September 2012, 21:30



Schüttelt Thomasson die Hand.

...was mir auffällt, Sie haben Ihre neuturanische Mundart ganz ordentlich im Griff. Man bekommt das gar nicht mit. 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 19. September 2012, 21:41

Ach ich war lange genug außerhalb unterwegs , vielleicht ein wenig zu lange . Da verliert sich das, vermischt sich mit anderen Mundarten und am Ende lernt man nochmal die Lexikonversion der turanischen Sprache um nicht als Außerirsicher betrachtet zu werden 😊

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 19. September 2012, 21:57

Seien Sie ganz unbesorgt. Man soll ja seine Herkunft nicht verleugnen. Neuturanien ist nicht ohne Grund sehr stolz.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 19. September 2012, 23:08

Ich sehe, wir verstehen uns 😊

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 19. September 2012, 23:20

Ja, tack. 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 20. September 2012, 14:45

Fein Fein. Darf ich Ihnen noch etwas zu Essen anbieten? einen Thunfisch vielleicht?

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 21. September 2012, 08:07

Ja, jerne. 🤔 Serviert man den in Neuturanien nicht mit Wacholderbeeren? Oder heißt das *wacholderberskå*? 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 21. September 2012, 09:26

Ja schon, aber ich habe bei Feinkost-Albrecht zu viel davon gekauft und will den jetzt loswerden 😊

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 21. September 2012, 09:32

Ach, Sie kennen Albrecht?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 21. September 2012, 10:18

Nicht persönlich,ich kaufe nur dort ein 😊

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 21. September 2012, 11:08

Sie sollten ihn mal kennen lernen. Der weiß mehr über Lebensmittel als jeder andere. Ein echtes Urgestein.

Na ja...ich mache mich dann mal auf die Socken. Danke für den Fisch. 😊

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 21. September 2012, 11:28

Aber Verraten Sie Herrn Karlsson nichts davon 😊

Ich werde am Wochenende die Formalitäten erledigen, damit Sie ab Montag mit der Arbeit beginnen können 😊

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 21. September 2012, 12:52

Von meinen Socken erfährt der nichts. Versprochen. 😊
Dankeschön.

 image not found or type unknown
Abeken geht.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 27. September 2012, 19:40

kümmert sich um den Urlaub für Herrn Schrodetzky

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 4. Dezember 2012, 09:49

 image not found or type unknown

elektronische Nachricht von Abeken aus Fuchsen:

Guten Morgen Herr Minister,
[habe dem fuchsischen Außenminister einen Arbeitsentwurf des neuen Freundschaftsvertrages überreicht.](#)
Er steht unseren Ideen sehr offen gegenüber.
Halte Sie auf dem Laufenden.

gez.
Abeken (im Exil)

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 12. Dezember 2012, 16:16

 image not found or type unknown

liest den Entwurf, findet im Wesentlichen großen Gefallen daran und geht ein
Weihnachtsgeschenk für Abeken kaufen

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 25. Dezember 2012, 00:06

Von: abeken@fuchsen.diplo.turanien.de

An: thomasson@diplo.turanien.de

Gesendet: 24.12.2012, 23:51

Betreff: Lage in Fuchsen; Kurzbesuch in Dreibürgen

Guten Abend Herr Minister,

auf Ihre Anfrage hin kam der kleine Stab der Botschaft zusammen.

Die Botschaft hat die vorhandenen Informationen zu einem Lagebild zusammen gefasst.

Aus Informantenkreisen wurde bekannt, dass die Regierung des Freistaates Fuchsen eine aktive Teilnahme am Konflikt Dreibürgen/Jerusalem in Erwägung zieht. Sie sieht dies völkerrechtlich durch die Waffenhilfe für ihren Partner Dreibürgen und als humanitären E. Hofkanzler Hilgenbecker hat sich in der Presse und Öffentlichkeit hierzu bisher eindeutig geäußert. Ebenfalls erhielten wir Informat. Möglichkeit der Einberufung von Reservisten der Freistaatswehr geprüft wird. Es steht zu befürchten das unser Partner Fuchsen bev. auf dreibürgischer Seite einsetzt, da die Entsendung ziviler BOS (Rote Nudel) bisher abgelehnt wird.

Wir sind der Ansicht, dass eine militärische Involvierung fuchsischer, bewaffneter Einheiten, auch zu Sanitätszwecken, zwangsläufig z. Die Kollegen der Föderationsbehörde für Staatssicherheit (FbfS) haben darüber hinaus Indizien, dass die fuchsische Regierung Dreibürgen verhandelt hat bzw. verhandelt.

Um uns ein Bild vom Konflikt vor Ort machen zu können, breche ich mit zwei Kollegen der FbfS nach Dreibürgen auf.

Vielleicht lassen sich so die Lücken im Lagebild weiter schließen.

Halte Sie auf dem Laufenden.

i. A.

Abeken

P. S.: Beste Grüße vom Botschafter de Omiecina. Er habe sich sehr über den Bonus gefreut.

Heinrich Abeken

Beauftragter für den Freistaat Fuchsen

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 25. Dezember 2012, 18:48

image not found or type unknown

liest den Bericht mit Sorge, wartet nun gespannt auf die Ergebnisse der Dreibürgenreise

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 25. Dezember 2012, 20:51

image not found or type unknown

Ein Dokument geht auf elektronischem Weg ein. Darunter ein Vermerk: "Unkommentiert.
gez. Abeken

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 25. Dezember 2012, 21:01

image not found or type unknown

Ein weitere elektronische Nachricht:

Herr Außenminister,

Dreibürgen setzt die Sitzungen beider Kammern seines Parlamentes aus und ist im Begriff eine Notstandsregierung einzubereiten. Informationen, wonach bereits Reservisten mobilisiert werden. Kaiser F. A. I. hat verlautbart sich selbst an die Spitze eines Kampfes zu stellen.

Aus unserer Sicht wird das Dreibürgens Bemühungen, Fuchsen in den Konflikt zu ziehen, deutlich verstärken.

Die Staatsregierung sollte darüber nachdenken hier aktiv, mäßigend einzuwirken, insbesondere auf unseren Nachbarn Fuchsen.

Wir bleiben hier bisher von den hiesigen Behörden unbehelligt und setzen unseren Weg in Richtung des Krisenherdes fort. Haben potentielle Quellen benachrichtigt.

Botschaft in Fuchsen koordiniert den Einsatz.

gez. Abeken

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 25. Dezember 2012, 22:24

liest beides mit Erschrecken und beschließt zu handeln

Beitrag von „Jack McGee“ vom 27. Dezember 2012, 10:34

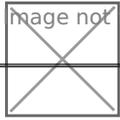


image not found or type unknown

Im Büro des Außenministers geht ein Fax ein. Journalist Jack McGee fragt darin an, ob der Herr Minister für ein Hintergrundgespräch zu aktuellen außenpolitischen Lage zur Verfügung stünde.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 27. Dezember 2012, 12:19

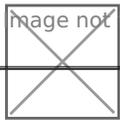


image not found or type unknown

Die Anfrage wird bejaht

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 27. Dezember 2012, 17:00

Von: abeken@fuchsen.diplo.turanien.de

An: thomasson@diplo.turanien.de

Gesendet: 27.12.2012, 17:00

Betreff: Konflikt wegen Jerusalem

Guten Abend Herr Minister,

unsere Botschaft in Fuchsen hat eine Quelle in Dreibürgen aufgetan die unserem Team den Transport nach Jerusalem sicherstellen kann.
Haben wir Freigabe dort zu ermitteln?

i. A.
Abeken

Heinrich Abeken
Beauftragter für den Freistaat Fuchsen

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 27. Dezember 2012, 18:57

image not found or type unknown

antwortet

Beitrag von „Heinrich Abeken“ vom 30. Dezember 2012, 20:04

Von: abeken@fuchsen.diplo.turanien.de

An: thomasson@diplo.turanien.de

Gesendet: 27.12.2012, 17:00

Betreff: Konflikt wegen Jerusalem

Guten Abend Herr Minister,

unsere Abreise nach Jerusalem verzögert sich. Wir haben nichts von unserem Kontaktmann gehört. Sind in Sorge das er eventuell Bitte informieren Sie Herrn Wessel, dass wir ggf. einen neuen Kontakt brauchen.
Ich hielt heute ein verschlüsseltes [Protokoll aus Zedarien](#).

i. A.
Abeken

Heinrich Abeken
Beauftragter für den Freistaat Fuchsen

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 2. Januar 2013, 13:45

Packt seinen Kruscht zusammen

Beitrag von „Jack McGee“ vom 2. Januar 2013, 15:35



Im Außenministerium geht erneut ein Fax von Journalist McGee ein. Das angefragte Interview besteht nur aus einer einzigen Frage.

Herr Thomasson, was werden Sie nach Ihrem Rücktritt tun?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 2. Januar 2013, 15:46



schickt ein Fax zurück

Zitat

Es ist ja kein Rücktritt sondern eine Umbesetzung im Rahmen einer Regierungsumbildung. Ich werde neben meiner Tätigkeit in der NV ein wenig durch Turanien reisen, mir das Land anschauen, in entlegene Winkel gehen und regionale Feinheiten kennenlernen.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 2. Januar 2013, 15:54



hat seinen persönlichen Kruscht zusammengepackt und wartet nur noch auf die
Installierung der neuen Regierung. Bis dahin ist Thomasson noch anwesend

Beitrag von „Jack McGee“ vom 2. Januar 2013, 16:01



image not found or type unknown

Ein weiteres Fax von McGee geht ein.

Sei es auf regionaler oder nationaler Ebene: Werden Sie in die Politik

zurückkehren?



image not found or type unknown

Ein handschriftlicher Zusatz wünscht dem scheidenden Minister "Alles Gute".

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 2. Januar 2013, 16:38



image not found or type unknown

faxt mit einem handschriftlichen "Danke" zurück

Zitat

Ja, das ist durchaus denkbar. Ich scheidet nicht im Zorn oder ähnlichem, sondern einfach weil es mal Zeit für etwas anderes ist.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 7. Januar 2013, 13:17



image not found or type unknown

packt sein Zeugs engültig zusammen, und hofft dass der /die Nachfolger keinen Scheiß bauen

Beitrag von „Gerhard Wessel“ vom 9. Januar 2013, 16:06

Man beachte bitte [dies](#).

Beitrag von „Diktatus Marius“ vom 14. Januar 2013, 20:07

image not found or type unknown

Hallo Vorgänger. 😊 Wie kann ich helfen?

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 16. Januar 2013, 18:56

image not found or type unknown



Neubadenburg, das sei erwähnt,
Hat sich mal nach Kontakt geseht
Vergessen hab ich s - tut mir
doch wär vielleicht wär's jetzt mal Zeit?

Beitrag von „Diktatus Marius“

vom 16. Januar 2013, 19:07

Auch Münzberg, an Schwions Fuß,
Sendete ich dereinst nen Gruß
Man wollte melden sich
Vielleicht interessiert das Dich

Und Bergen, das hab ich im Gefühl
Hält von Kontakten auch recht viel
Vielleicht, sofern Du hast die Lust
Einen Gruß Du senden tust

So wünsche ich Dir frohes schaffen
Mit all den Diplomatenaffen

image not found or type unknown

Vielen Dank für diese kreativen Hinweise. 😊 Ich werd es in die Liste eintragen.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 16. Januar 2013, 19:09

image not found or type unknown

Gut. Mehr wollte ich eigentlich auch gar nicht. Aber weil ich Außenminister mag, bin noch auf der Suche nach neuen Orten für meine Fernsehsendung. Die nächste wird gerade produziert, aber für die übernächste bin ich flexibel. Von wo aus soll ich senden?

Beitrag von „Diktatus Marius“ vom 16. Januar 2013, 19:33

image not found or type unknown

Wie wäre es mit San Bernardo? Da gibts wohl regionale Kriminelle die interessant wären.

Beitrag von „Lars Thomasson“ vom 16. Januar 2013, 19:37

image not found or type unknown

Oh, das wäre eine Idee. Danke für den Tipp

Beitrag von „Diktatus Marius“ vom 16. Januar 2013, 20:24

image not found or type unknown

Fertigt Aktenvermerk über das versandte Schreiben an den Freistaat Fuchsen.

Beitrag von „Helen Bont“ vom 17. Januar 2013, 20:28

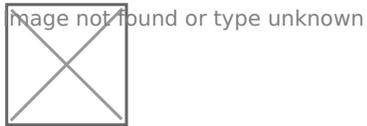
image not found or type unknown

Unionskanzleramt
- Die Unionskanzlerin -
Manuri
Demokratische Union

An den
Staatsminister des Äußeren
Seine Exzellenz Diktatus Marius
Turan
Turanische Republik

Sehr geehrter Herr Marius, Exzellenz,
ich bedanke mich recht herzlich für Ihr Schreiben vom 17. Januar 2013. Gleichzeitig freue ich mich Ihnen
dass der von Ihnen vorgeschlagene Termin für einen Besuch der Demokratischen Union von mir akzeptiert
ich gerne bereit bin, Sie an diesem Tag in Manuri zu empfangen.

Mit freundlichen Grüßen,



Unionskanzlerin